Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

311 (13.11.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Rr. 311. Erftes Blatt.

einer

chen

n ift.

irte

euzeit

ingen

10

1.5,

als

men ber

nffen.

ohn.

rans.

ohn.

m.

Freitag den 13. November

1885.

Bekanntmachung.

Die herren Mitglieber bes Burgerausschuffes werben ju einer öffentlichen Gigung auf

Freitag ben 13. Dovember, Rachmittags 3 Ubr,

in ben großen Rathausfaal eingelaben.

Eageborbnung:

1. Erlaffung von Orteftatuten über ben Erfat von Stragenherftellungetoften, jowie über ben Erfat von Ranalfofien.

Dienftvertrag mit bem Borftanb bes Stabtbauamts. Unftellung eines weitern vierten Stabtargtes.

Bertrag mit ber Gemeinbe Durlach über Gelanbeabtretung jur Stabtgemarkung Rarlerube.

5. Dampfheizungseinrichtung im großen Gaal ber Fefiballe.

Berbeideibung ftabtifder Rechnungen bom Jahr 1883 und zwar: ber Stabttaffe, Rheinbahntaffe, Berbraudfteuertaffe, Gaswertstaffe, Bafferwertstaffe, Babanfraltentaffe, Realgomnafiumstaffe, bobere Burgeridulfaffe, bobere Dabdenfoultaffe, Gewerbeschultaffe, Sanbeleschultaffe, Armentaffe, Armengabefonbtaffe, Friebhoftaffe, Burgerwittwentaffe unb Bautaffe bes Schulhaufes in ber Gartenftrage.

Rarleruhe, ben 9. November 1885.

Der Dberburgermeifter.

Lauter.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit jur öffentlichen Renntuis gebracht, bag bie ftabtifche Deblfteuertanglei vom 14. be. Dits. an fich im Rathaus ju ebener Erbe, Bimmer Rr. 27, Gingang von ber Bebelftraße, befindet.

Karleruhe, ben 10. November 1885.

Der Stadtrat.

Karlsruher Protestantenverein.

3.2. Conntag ben 15. November, Abenbs 6 Uhr, im großen Rathausfaal: Bortrag bes bern Stabtpfarrer Brudner über:

Unentgeltlicher Eintritt für Jebermann. Bur Dedung ber Koften werben freiwillige Beiträge, ju beren Empfange eine Buche am Eingange bes Saales aufgeftellt wird, mit Dank entgegengenommen

Conntag ben 15. November, Abends 8 Uhr, im großen Saal des evangel. Vereinshauses, Adlerftr. 23,

Bortrag

1. des Herrn Pfarrer Haag (Singen) über "Christentum und Eultur".
Jebermann ist freundlich eingelaben. Eintrittsgelb wird nicht erhoben.
Für die Inhaber von reservirten Plägen werden die vorberen Reihen bis 5 Minuten nach Uhr freigehalten.
Der Vorstand des evangel. Vereins.

Sin religiöser Vortrag

Freitag ben 13. November, Abends 81, Uhr, im Betfaal Birtel 19a von berrn Brediger G. Gebhardt aus Zwidau.

Gintritt frei.

Rebermann ift freundlich eingelaben.

Pfälzische Eisenbahnen.

2.1. Am 18. d. M., Rachmittags 1 Uhr ab im Stationsgebäube baber. Maran verschiesbenes altes Brüdenmatertal, als: Eichen und Kiesernbielen, Balten, Schwellen, Klötze, Späne und seilwerk, loosweise gegen Baarzahlung versteigert. Der Bezirksingenieur. R. Weber.

Daglanden.

in verschiebenen Parzellen, auf Blankenlocher und Durlacher Gemarkung gelegen, gerichtlich geschätz 3u 3002 M., in öffentlicher Seigerung verkauft.
Der endsiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.
Blankenloch, den 9. November 1885.
Bürgermeisteramt.
Dörflinger.

Steigerungs - Ankintdigung.
Samsag den 14. November d. J., Borsatitags 9 Ubr, werbe ich in dem Gemeinde date gab Ubr, werbe ich in dem Gemeinde date gab Ubr, werbe ich in dem Gemeinde dien gu Darlanden einen schwarzen 1½ jährigen Ster gegen baare Zahlung im Bollstredungswege diffentlich versteigern.
Rarlsruhe, den 10. November 1885.
Säsunfenloch.

Viegenschafts Versteigerung.

Donnerstag den 26. d. Wies.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 3. Stod des Bordersauses.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 2. Stode, keller, Wanser, auf wermiethen.

Donnerstag den 26. d. Wies.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 2. Stode des Bordersauses.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 2. Stode, keller, Wanser, aus dermiethen.

Bornerstag den 26. d. Wies.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 2. Stode ine schone Rochie de kind der spiechen danie 98 Mr 19 Meter Aecker und Wiesen der aun, sovere der aus vermiethen.

Donnerstag den 26. d. Wies.
Bormittags 10 Ubr,
m Rathhaus dahier, werden mit obervormundschaftst nichen. Räberes im 2. Stode ine schone Rochie de kind date de kind

3.2. Gine Bohnung, bestehenb in 4 Bimmern, Edzimmer, auf's Reueste eingerichtet, ift iofort zu vermiethen. Raberes Raiferstraße 36 im Spezereisgeschäft.

Sofort ju vermiethen:

— Ede ber Kaiser: und Walbstraße 41 ist ein schöner Berkauf 8 laben mit Kontor, sowie ber 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Zugehör, mit Glaßabschlich, Gas: und Wasserleitung, sogleich zu bermiethen. Räheres im Dause selbst.

Laden zu vermiethen.
— Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, ist ein schöner Laben mit Kontor auf 23. April 1886 zu vermiethen. Alles Rabere im 3. Stod baselbst.

Wohnungs-Gefuch.

*3.2. Für sofort wird eine Wohnung von 4 bis 5 geräumigen Zimmern mit Zugehör in eleganter Lage ber Stadt gesucht. Offerten unter Chiffre R. find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bimmer zu vermiethen. 2.2. Auf 1. Dezember ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen: Zähringerstraße 96 im 2. Stod.

*2.2. Babringerfirage 14 ift im 3. Stod ein gut möblirtes Bimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

*2.2. Gin gut möblirtes Zimmer ift ju vermies then: Rarlftrage 21 a.

32. In gefunder, angenehmer Bage des westlichen Stadttheils, in nachster Rabe des Lebrerseminars, sind 1 bis 2 gut moblirte Barterrezimmer mit 1 oder 2 Betten billig zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt Ra fi's Bureau, herrenstraße 29, parterre.

Westenbstraße 12 sind ein gut möblirtes Parterres gimmer und 2 gut möblirte Mansarbengimmer sos gleich ober später an herren zu vermiethen.

3.3. Zwei freundliche Zimmer (Bobn: u. Schlafzimmer), fein ober einfach möb-lirt, find sofort ober spater au bermiethen; auch kann auf Bunsch ein neues Blanino bazu geges ben werben: Beftenbstraße 20, ebener Erde.

Eine Wittme

fucht eine ordentliche, brave Person als

Bimmer-Gefuch.

* Ein geräumiges, schön möblirtes Zimmer, parterre ober im 1. Stod, im westlichen Stadttbeil, wird von einem herrn zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe werben unter Chiffre A. S. R. 1001 positagernd erbeten.

Röchinnen und Madchen, welche Zimmermädchen, Hunen, Küchen, madchen 2c. finden Stellen per sosort und auf Beihnachten hier und auswärts durch Urban Schmitt, haupt: Central: Büreau, Blumen: straße 4.

Dienst: Gefuch.

4.3. Ein Mädden, welches tochen, näben, was schen und bügeln kann sowie Liebe au Kindern hat, sucht entweder als Mädchen allein ober als Rimmermädchen Stelle durch Urban Schmitt, haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

65000 M. habe ich auf Nachhppo: thefe zu vergeben. Poften werben von 4000 M. an zu 5 % fogleich ober später abgegeben. Reflestanten belieben unter Z. 88 ihre Abresse im Kontor bes Tagblattes abzu-

Röchitt-Gestich.
2.2. Gin anständiges Mädchen, welches einer bessern Kuche gang felbstständig vorsstehen kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht. Näheres Raiserstraße 173 im Laden.

Tuchtiges weibliches Dienftpersonal aller Branchen findet sogleich und auf Weibnachten sehr gute Stellen burch Frau Reng, Kaifer-firage 95 im 3. Stod. 3.2.

Stellen: Gefuche.

3.2. Ein militärfreier jüngerer Kaufmann mit ben besten Reserenzen sucht Stelle als Commis, Bertäuser ober Netsenber. Derselbe wäre auch gerne bereit, die Führung eines Filialgeschäftes zu übernehmen. Caution kann gestellt werden. Gest. Offerten unter J. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Gin foliber, verbeiratheter

mit guter Schrift, welcher noch über einige freie Stunden verfügen und Kaution ftellen kann, jucht gegen geringe Bergütung vaffende Beschäftigung. Gefl. Offerten unter Z. besorgt das Kontor des Tagblattes.

empfiehlt sich im Waschen und Bugen; bieselbe übernimmt auch Rabe, Stricke und Hatelarbeiten. Raberes Waldhornstraße 35 im hinterhaus im 2.2.

Berloren.

* Eine Korallenkette mit Kreuz wurde auf bem Bege von der Belforts durch die Leopoldzur Sophienstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Belfortstraße 11 im 2. Stock.

* Berloren wurde von der Karls durch die Afas bemiestraße bis zum Theater ein kleiner Schliffels bund. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Saufer, Billen, Bauplane, Mühgabriten, Hofgüter, Landhanfer ze. find zu
verlaufen durch Urban Schmitt, HauptCentral-Büreau, Blumenfiraße 4. 6.6.

*4.2. Gin mittelgroßer Serd mit Rohr und großem Schiff ift fofort billig ju verfaufen: Schloß: plag 8.

Dritfchenwagen-Gefuch. 2.2. Gin noch gut erhaltener Dritfchen-wagen wird zu kaufen gefucht. Näheres im Rontor des Tagblattes.

Mittagstifch: Unerbieten.

In einer guten Familie tonnen einige herrn einen beffern Mittagerisch erhalten. Dafelbit finb 2 Bimmer mit 1 und 2 Betten mit Benfion zu bermiethen. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes,

Privatstunden

Mitbewohnerin. Zu erfragen Durlas in math. Hächern und Zeichnen, sowie Nachbilses cherstraße 54, 2. Stock.

2.1. Simmer: Gesuch.

Rimmer: Gesuch.

3. Stock.

2.1. Singue 1. Singue 2. Singue 2. Singue 2. Singue 3. Sin

Anwaltschaft.

*2.2. Die Wiederaufnahme feiner früheren Praris bei bem Landgericht Karlsrube nebft zugehörigen Amtsgerichten zeigt an

Dr. juris Horn.

En détail!

Wohnungeveränderung und Empfehlung. Einem verchrlichen Publikum mache ich die erzegebenfte Anzeige, daß ich meine bisberige Wohnung verlassen dabe und Zähringerstr. 4 eingezogen bin. Zugleich empfehle ich mich in der chemischen Kunstwascherei und in Ansertigung von Herrenstleidern, sowie im Berändern und Ausbessern und sichere billige Bedienung zu. Die Aufträge können ichristlich ausglendet werden fdriftlich jugefenbet werben.

Gustav Anselm, Kleibermacher, Zähringerstraße 4, rechte Seite im 3. Sted.

En gros!

Brettener Lebküchnerei

C. Freund,

Conditor,

Aronenftraße 45, empfiehlt ihre garantirt reinen Honlglebkuchen in en gros & en détail.

Orangen und Citronen

frifche Genbung eingetroffen.

Christ. Grimm.

Raiferftraße 36.

von 6 Mark an empfiehlt

Emil Schernikow, Salzwedel, Hoffleferant Sr. Majestät des Kaisers.

Bitte gütigst auf Vornamen u. Prädicat zu achten. 4.1.

Durch täglich abgehaltene große Treib= jagden verkaufe ich, um schnell abzusepen, Rehziemer und Schlegel von 5 Mart an,

Buge per Bfb. 60 Bfg., Ragout per Bfb. 40 Bfg., große Berghafen 3 M. 50 Bfg., ferner täglich frisch eintreffend:

Schellfische per Pfd. 40 Bfg., Cabeljan per Bfb. 55 Bfg., Soles per Pfd. 1 M. 60 Pfg., Lachsforellen per Pfb. 1 M. 60 Pfg., Seeforellen per Pfd. 2 M., Bander u. Welchen per Pfd. 1 M.

L. Pfofferle, 3,3.

Hirschstraße 31.

Rehe per Pfd. 65 Pf., Mehziemer von 5-8 Al., Rehichlegel "4-8 Mehbuge per Pfd. 65 Pf., Mehragoutpr. Pfd. 40 Pf. empfiehlt

C. G. Frey.

Frische per Pfund 40 Bf.,

frische

per Pfund 55 Pf.

empfiehlt

HA. SEER ET HER.

gegenüber ber Infanteriefaferne.

Lebensbedürfniß-Berein Rarlerube empfiehlt eintreffende

Article holl. Schellniche H. Mengis, empfiehlt

Umalienftraße 37.

Nene bosnisch-türk. Zwetschgen

joeben eingetroffen.
J. B. Krespach,

am Ludwigeplat. Türk. Zwetschaen,

Dampfäpfel, Apfelldmike, Kirfchen und Beidelbeeren empfiehlt

H. Mengis, Amalienftraße 37.

von der Milchgenossenschaft Freiburg, e. G. Die Butter wird vermittelft Patent-Centrifugen aus ber Milch sofort nach bem Melken bereitet und erhalt fich lange Zeit in ihrer ursprünglichen unübertrefflich feinen Qualität.

Gammtliche gum Berfauf tommenbe Butter ist mit unserer Firma versehen. Alleinverkauf für Karlsruhe bei

Carl Malzacher,

Soflieferant, 5 Lammftrage 5.

Eigarren!

Gine Pleinere Parthie nur feine und gute Cigarren und Cigarretten-tabat werden um die Salfte bes Ginkaufspreifes von heute ab ver fauft: Zähringerstraße 76, parterre. 32. L. Ph. Dressel.

fchen lang, werb

Flaschenbiere:

Print'iches Lagerbier 18 Pf., Exportbier 20 Pf., Mitterbran

Schwebinger Exportbier 20 Pf., Culmbacher

duntles Exportbier 30 Pf., lichtes Galon: Tafelbier 80 Pf., Sang'iches Gefundheits:

. 45 95f., frei in's Saus, empfiehlt

Friedrich Maisch. Großh. Hoflieferant, Endwigsplag 57.

Extraits

für das Taschentuch, hochfein in allen Blumengeruchen,

Saifonparfum: Kamerun-Blumen

ABolff & Schwindt hier, empfiehlt in reicher Auswahl billigft

L. Haemer,

Parfumerie = Nieberlage, Raiferstraße 74.

Glycerin, Mandelfleie, Bafeline, Coldcream empfiehlt bie Materialwaarenhandlung von

28. L. Schwaab,

14.5.

A.,

eruhe

the

gen

h,

eren

ter

, e. G.

Centri= Melfen

1 ihrer ualität.

Butter

r,

feine etten: e des ver: terre. el.

S,

Großh. Soflieferant.



Glacé-Mousquetaires,

6 Knopf lang à M. 3.50, à " 4.50 in sehr solider Qualität empfiehlt

Ludwig Oebl.

Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

Raiferftr. 141, am Marttplas. 3m Musvertauf:

Wollene, feibene und halbfeibene Tücher, Handschuhe, Strümpfe,

nenefte, folibe Baaren. Oscar Beier. Raiferstraße 141, am Marktplat.

Nur 5 Mark!

300 Dugend **Tepplehe** in reigendsten türfisiden, schott. und buntfardigen Mustern, 2 Meter lang, 1½ Meter breit, müssen schleunigst geräumt werden und kosten pro Stüd nur noch 5 Mark gegen Einsendung oder Nachnahme. **Bettvorlagen**, dazu passend, Paar 3 Mark.

Adolf Sommerseld, Dresden.
Wiederverkäusern sehr empsohlen.

In grösster Auswahl empfehle: 9.3.

Cachenez,

seidene, halbseidene und wollene,

Kragen, Manschetten.

Cravatten & Slips in guten Qualitäten bei billigsten Preisen.

August Schulz. Herrenstrasse 24.

— Wer eine ebenso praktische, wie dauerhafte und elegante Börse wünscht, bestelle Hartmann's Krocodillederbörse mit Sortirvorrichtung. Ohne dieselbe öffnen und lange suchen zu müssen, kann durch einen einfachen Handgriff jedes gewünschte Geldstück daraus entnommen werden. Passendes Geschenk!!! Preis Mark 2.50 (auch in Marken) franco Zusendung.

Georg Alb. Hartmann, Portefeuiller, Pforzheim.

maillirte Tafelm jeder Art, in jeder Grösse und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeich-nung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen Otto Büttner,

Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Waffer- & Gasanlagen Clofet- & Sadeeinrichtungen, Saublechnerei

A. Mayerle Nachf., Berrenftrage 8.

unter Garantie billigft. -

An Kegelfreunde

habe ich noch einige Abenbe zu vergeben. Bugleich empfehle ich meine gut bergerichtete gebeizte Regelsbahn bei gutem Renen, sowie Schrem pichem Bier und guter Rüche. Um geneigten Buspruch bittet B. Burkart, zum altbeutschen Beinftüble, Berberstraße.

Mueller & Cie., Mannheim.

Allgemein beliebte Marken.

Germania-Sect Crémant blanc

Rheingold Hochheimer Crémant rosé.

Probefiaschen auf Verlangen zu Diensten.

Vertreter für Karlsruhe: Rudolf Oberst, Leopoldstrasse 25.

Bon ber Gröffnung meiner

erlaube ich mir hiermit Gonner und Freunde in Renntniß gu feten, mit ber Bitte um geneigten Bufpruch.

Hochachtung voll Friedrich Lüder,

Leopoldftrage 2c, nächft der Belfortstraße.

Leopoldstraße 2c, nächft ber Belfortftrage.

Ausstellung meihnachts-

Spielwaaren und Korbwaaren

Doering. Wilhelm

unu maringerstrasse.

Mortein! Richt 311 libersehen! Mortein!
2.2. Ich bestätige Ihnen, daß Ihr Wortein wirstich sehr gut ist. Lans in Bapern. 26. 9. 85.
Arthur Kold. Das Hodureck'sche Mortein, weltberühmt, ist anerkannt der sicherste Schutz gegen Wottenfraß und den so großen Schaben verursachenden Holzwurm, vernichtet ferner Banzen, Schwaden, Flöbe, Fliegen, Russen, Amesen, Kaupen, Bogelmilden; Wirfung überralchend, mit anderem Vulver nicht zu derwechseln. Pack. 10, 20, 50 % Karlsenhe: S. Sutter, W. L. Schwaad, Hossieferant, Wilh. Erd, Eugen Helst, Lincke & Co.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



Wer es beabsichtigt,

feine Betroleumlampe mit einem Brenner neuerer Con-firuction verseben zu laffen ber versuche es mit bem

Caug: Docht: Sonnenbrenner

ber l. f. priv. ersten Wiener Lampensabrik von N. Dittsmar, welcher an scholem und angenehmem Licht alle andern Bremtersorten bes In: und Ausklandes übertrifft und als Kundbrenner ben außerordentlichen Bortheil bietet, daß ein unegales Schrauben des Dochtes vollständig ausgeschlossen ist.

Die Fabrit sowie unten verzeichnete Firma leistet für Borgesagtes die vollste Garantie.
Reue Lampen mit Dittmat's Saug-DochtsSonnenbrenner, sowie einzelne Brenner zum

Connenbrenner, sowie einzelne Brenner jum Aufsehen auf altere Lampen find in Rarle-rube zu bezieben burch bas altefte und bests renommirte Beiroleumlampen-Geschäft von

Wilhelm Göttle, 150 Raiferftrage 150.

Mein Musikalien-Leihinstitut

wird fortwährend durch neue und gediegene Ersicheinungen erweitert. Katalog über 20000 Kr. Abonnementsbedingungen günftig, und lade ich zu einem Prob-Abonnement ergebenst ein.

Sear Lassert, Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Von der Cotta'schen Buchhandlung Stuttgart übernahmen wir die Rest-Auflage von:

Emanuel Geibels

Gedichte u. Gedenkblätter, 3. Auflage, und liefern Exemplare eleg. gebunden mit Goldschn., statt Ladenpreis M.7, für M.3. Exempl, bei denen der Einband nicht mehr ganz frisch ist, zu M. 2.

Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Das Neueste in der Musik! (Der Musikant in der Rocktasche.)

Taschen - Musik - Albums (Billig!) (Praktisch!) gefellichaftliche 3mede.

Diverse Bände Liederalbums und Clavier-musik. Jedes Heftenthält 30 und mehr Stücke. Preis à 2 Mark.

Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114, Musikhandlung.

Zum Abschlusse

Feuerversicherungen

Magdeburger Fenerversicherungs: Gefellschaft

empfiehlt fich

G. Rothfritz, Begirtsagentur, Marienftrage 2.

Dant fagung.
Für bie Bitime und bie 7 Kinber bes verunglüdten Maurers Chriftoph Grether wurden mir weiter übergeben: Frau G. Wittwe 5 M., herr Schreinermeister Lipp 1 M., Ungenannt 2 M., R. E., A. E., S. E., J. E. 3 M., herr und Frau M. 5 M., Ungenannt 3 u. 2 M., Eise M. 7 M., A. H., und Kinder 3 M.; zusammen 31 M., wofür ich im Namen der Wittwe banke.

Moolf Graf, Maurermeifter.

amen- und Mädchenhüte, Strupfhüte und Rappen Neu!

in großer Auswahl. In Folge vorgerückter Gaifon zu reduzirten Preifen:

Parthie Damenhute

in den neueften Farben per Stück 85 Pfg.

147 Raiserstraße 147

Für die Herbst- und Winter-Saison

Schuhwaaren-Lager

Raiferstraße 147, die größte Auswahl vorzüglich gearbeiteter

Serren und Kinder-Schuhe

in einfacher fowie feinfter Musführung. Preise billigst.

2.1.

 $\mathfrak{I}_{\mathfrak{I}}$

Regulir-Füllöfen.

sowie alle übrigen Sorten Defen, Kochherde, Rohlenbehälter, Rohlenlöffel, empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

Herrenstraße 13.

Freitag ben 13. November, Abends 8 Uhr,

Montag den 16. November

Zweiter Kammermusik-Abend im Foner des Großh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirfung von Franlein Marie Rocke aus Mannheim.

Programm: 1) Streichquartett (A-moll, Op. 29) von Schubert. 2) Lieder. 3) Unintett (F-moll, Op. 34) für Klavier, zwei Biolinen, Biola und Cello von Brahms. — Anfang 7 Uhr. Ende 8½, Uhr.
Abonnementspreis für 5 Abenbe: Ein refervirter Plat 10 Mart, ein nichtrefervirter Plats 6 Mart. Außer Abonnement: Ein refervirter Plat 2 Mart 50 Pfennig, nichtrefervirter Plats 1 Mart 50 Pfennig. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Claus, Dört, Laffert und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu baben.

3.1.
Ardenstein, Deecke, Steinbrecher, Holb, Lindner.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

00000000000000000

Grösste Auswahl

Modellhüte,

worunter eine schöne Serie in runden Formen, werden weit unter Preis abgegeben.

Costume & Confection.

aus Baden-Baden.

Ausstellung der neuesten Modelle in Costiime u. Confection. Karlsruhe, Hôtel Germania.

Speije-Kartoffeln-Berkauf.

Herrenstrasse 19,

Ecke der Kaiserstrasse.

3.2. Die Hofbomane Scheibenbarbt liefert nach Karlsrube in's Haus auserlesene, sehr gute Speise-Kartoffeln ben Zenter (gleich 3 Sefter) ju 2 M. Großb. Gutsverwaltung.

Bente früh Reffelfleisch, Abends verschiedene hausgemachte Bürfte empfiehlt beftens

G. Bremeier, Ritterstraße 18.

Restauration Schweizerhans, Luisenstraße 75.

* Heute Freitag wird geschlachtet: Morgens
10 Uhr Kesselstliche, Abends frische Leber: und Griebenwürste und Mekelsuppe; reines Schweineschmalz das Pfund zu 80 Pf., was empfehlend anzeigt bas Pfund zu 80 Bf., was empfehlend anzeigt Bilhelm Bohner.

Todes-Nachricht. Bulam.

* Theilnehmenben Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter Frau **Wargaretha Schäble**nach schwerem Leiden, verseben mit den hl. Sterbssaframenten, sanft und Gott ergeben entschlafen ift.
Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen, Bulach, ben 11. November 1885.

Turngemeinde Karlsruhe.



Bu ber am Samsiag ben 14. b. M. im Bereins-lotal stattsindenden Wahl zweier Abgeordneten zum Areisturntag in Neustadt a. H. labet hierdurch freundlich ein Der Turnrath.

Café Huno

Mündener Kindl.

Beute frifcher Unftich einer neuen Genbung

Reichhaltige, ber Saifon angemeffene Speife=

Rächften Sonntag ff. Münchener Bod. hierzu ladet ergebenft ein

F. Hunold.

Much wird obiges Bier in Gebinden von 25 Litern, 36 Litern, 50 Litern u. f. w. a Liter 31 Pfennig abgegeben. Daß obiges Bier wirklich aus Munchen ift, darüber hangen Frachtbriefe im Lo-

Calc

2.1. Unferen Mitgliedern die Mittheilung, bag für tommenden Binter folgende Beranftaltungen in Aussicht genommen find:

Samftag den 26. Dezember 1885: Abendunterhaltung.

9. Januar 1886: Ball.

Abendunterhaltung. n 30. n

" 20. Februar " Mastenfeft.

Mittwoch " 3. März Samftag " 13. " " Rranzchen. " Abendunterhaltung.

Ein öffentlicher Mastenball findet nicht ftatt. Der Borftand.

Baden-Württemberg

en

Anzeige.

Da der Berkauf in der hiesigen städtischen Dehlhalle mit dem 1. Rovember anfgehört hat, habe ich in meinem Renban eine "Specielle Mehlhalle" errichtet, worin ich nur erprobte, gute Diehle in allen Rummern führe, und werde ich ftets barauf bedacht fein, allen größeren Consumenten, als: Badern, Kanflenten, Wirthen u. j. w. in jeder Art, sowohl in Quantum und Qualität, als Billigfeit, bienen zu können.

Besonders mache ich noch auf das renommirte "Beste Raifer-

mebl" aufmertiam.

Die fleinsten Aufträge werden burch meine Fuhre franco in's Saus geliefert.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50 und Schwanenstraße 15.

Als außergewöhnlich billige Gelegenheit

empfehle ich die nachstehenden Artifel, welche bedeutend unter den gewöhnlichen Verkaufspreisen abgegeben werden:

Oueviot, flein gemuftert, schwerer, folider Stoff für Saus- und Reisefleider, das Meter M. 1.35.

Serge. ichwerer, reinwollener Köperstoff in allen Farben, bas Meter M. 1.75,

Bison, schwerer, moderner Kleiderstoff, reine Wolle, in schönen Farben, das Meter Mt. 2 .-.

Tyroler Loden, ganz schwere Qualität, in schönen Farben, bas Meter M. 2 .-.

Tuentoden, bestes reinwollenes Fabrifat, in den schönsten Karben, vollständig 120 cm breit, das Meter M. 2.40.

Model.

Pariser Originalhüte

und

eigene Fabrikate

Picher.

Kaiserstrasse 201.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen hofbuchandlung, redigirt unter Berantwortlichleit von B. Duller in Rarlerube.